

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Georgsring e.V am 23.05.2019

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Pfadfinderstammes
Fahrten, Lager, Aktionen und Mitgliederzahlen
4. Bericht des Georgsring e.V.
mit den Unterpunkten:
 - Mitgliederbestand
 - Aktivitäten des Georgsring e.V.
 - Unterstützung des Pfadfinderstammes, Kallenturm etc.
 - Beendigung und Abwicklung des Projektes „Neue Pfade“
 - Sachstand Möbellager und Sozialzentrum sowie
 - Fahrradwerkstatt
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl von zwei Kassenprüfern
9. Satzungsänderung
mit Begründung und Erläuterungen und Abstimmung der Satzungsänderung
10. Anträge von Mitgliedern
11. Verschiedenes

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Georgsring e.V. am 23.05.2019 um 20.00 Uhr im Schützenhaus in Rheinbach

1. Eröffnung und Begrüßung

Martin Fröhlich eröffnete um 20.05 Uhr die Versammlung und begrüßte die 34 erschienenen Mitglieder.

Anwesend waren 32 stimmberechtigte Mitglieder, 2 fördernde Mitglieder und 1 Gast

Zum Schriftführer zu dieser Jahreshauptversammlung wurde Dieter Bauerfeind gewählt. 32 stimmten zu

2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung war fristgerecht erfolgt, Vorschläge zur Tagesordnung waren nicht eingegangen. Somit ist die Versammlung beschlussfähig.

3. Jahresbericht über die Aktivitäten des Pfadfinderstammes.

Christian Lippmann berichtete über die Aktivitäten in 2018/19:

- Leiterinnen und Leiterausbildung
 - Woodbadge-Kurse (2 TN)
 - Bezirkskurse (6 TN)
 - Präventionskurse (Alle Leiterinnen und Leiter)
 - Erarbeiten eines Institutionellen Schutzkonzeptes (ISK)
 - Normaler“ Pfadi-Alltag:
 - Lager
 - Aktionen
 - Truppstunden
 - Leiterrunden
 - Wandern
- Noch in 2019:

- Georgstag
- 72h Aktion des BDKJ
- Pfingstlager im Bezirk
- Internationale Begegnungen
- Sommerlager Westernhohe
- World Scout Jamboree, Jamboree-Planung 2019 (USA) läuft.

4. Bericht des Georgsring e.V. (Martin Fröhlich)

- Mitgliederbestand
- Aktivitäten des Georgsring
- Unterstützung der Pfadfinder Kallenturm etc.
- Beendigung und Abwicklung des Projektes Neue Pfade
- Sachstand Möbellager und Sozialstation sowie Fahrradwerkstatt

- Der Georgsring wurde 1969 gegründet und wird in 2019 50 Jahre alt. Am 29/30.06.2019 soll in der Koblenzer Straße ein Fest mit Essen und Trinken sowie ein Trödelmarkt für die noch vorhandenen Geräte und Materialien der Neuen Pfade stattfinden. Der Georgsring hat aktuell 135 Mitglieder

- Neue Pfade: Martin erinnerte an die Geschichte der Neuen Pfade sowie an die Aktivitäten von 2003 bis zum Ende 31.03.2019. Martin erläuterte auch die Gründe die zur Einstellung der Aktivitäten führte. Die letzte offizielle Aktivität war das Erstellen und Aufstellen einer Replik des schwarzen Kreuzes.

- Weihnachtsmarkt 2018 Weihnachtsbaumverkauf 2018 war wieder ein voller Erfolg! Sonntag Mittagging der letzte Baum vom Platz. Auch die von den Pfadis/ Neue Pfade und Helferinnen gebastelten Holz, Stoffwaren und Seifenwaren „gingen“ gut im Verkauf. Der Würstchen Verkauf war absolut Spitze.

- Weihnachtsmarkt 2019

Martin appellierte an die Mitglieder: Soll 2019 noch einmal ein Weihnachtsmarkt stattfinden, so muss sich ein Team von 12 bis 14 Leuten finden, die in der Woche (40h Woche) vor dem Weihnachtsmarkt den Aufbau durchführen. Es gibt keine Neuen Pfade mehr.

- Kallenturm: der Kallenturm ist gut „in Schuss“, die Pfadfinder behandeln ihn nach wie vor pfleglich. Reparaturen derzeit nicht erforderlich. Die Küche von der Koblenzer Straße wird zurzeit in den Kallenturm eingebaut.

- Sachstand Möbellager und übriges Sozialzentrum

- Sozialzentrum

Martin informierte: Der Mietvertrag wurde zum 30.06.2021 gekündigt. Die Investorengruppe startet den Abriss voraussichtlich am 03.06.2019 und möchte 500 Wohnungen auf dem Gelände der Majolika errichten. Stand aktuell ist, dass keiner weiß wie es weitergeht. Martin Fröhlich hat an den Bürgermeister und alle Fraktionsvorsitzende einen Statusbericht Mai 2019 gesandt.

- Die Fahrradwerkstatt (seit 2015)

Gerhard Schreiner berichtete das die Fahrradwerkstatt großen Zuspruch hat. Mittlerweile wurden mehrere hundert Fahrräder ausgeliefert. Das anfängliche Konzept Flüchtlinge mitarbeiten zu lassen erwies als nicht durchgängig durchführbar.

- Möbellager

Adolf Füllenbach berichtete, dass das Möbellager eine neue Telefonnummer besitzt 0151/540 41 450, somit ist das Möbellager per Telefon, WhatsApp, Email zu erreichen. Pro Jahr werden ca. 750 Fahrten durchgeführt um Möbel zu holen oder zu bringen. Davon sind ca. 300 Lieferfahrten. Jeden Freitag kommen zwischen 60 und 70 Personen, um im Möbellager nach Waren für sich zu suchen. Insgesamt sind freitags in der Regel 20 Personen im Sozialzentrum beschäftigt. Besonderer Dank ging an Bruno Bylicki für seine ehrenamtliche Arbeit.

- Neue Pfade Joblotsen

Herr Gernolf Karrer und Frau Dr. Brigitte Lendle als Arbeitgeber- bzw. Integrationslotsen führen 1x pro Woche eine Sprechstunde durch und beraten die Flüchtlinge hinsichtl. Beruf, Job, Minijob und Ausbildung und haben bisher

70 Praktikanten, 12 Minijobber, 12 Festangestellte, 35 Azubis, 10 in Sprachausbildung vermittelt.

Dieser Beratungs-/Vermittlungsbedarf wird noch länger erforderlich sein.

5. Kassenbericht durch Hann-Jörg Limbach

6. Bericht der Kassenprüfer

Peter Feuser berichtet, dass er und Ludwig Radermacher (abwesend) die Kasse am 19.03.2019 geprüft haben. Es wurden keinerlei Fehler gefunden, also keine Beanstandung.

Peter Feuser beantragt die Entlastung des Schatzmeisters:

Abstimmungsergebnis: 31 haben der Entlastung zugestimmt, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimmen

7. Antrag auf Entlastung des Vorstands durch Adolf Füllenbach:

Abstimmungsergebnis: 30 haben der Entlastung zugestimmt, 2 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

8. Neuwahl von zwei Kassenprüfern

Vorschlag: Peter Feuser, Ludwig Radermacher

Abstimmungsergebnis: 31 stimmen dem Vorschlag zu, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimmen

9. Satzungsänderung

Die Änderungen der Paragraphen wurden vorgestellt und bei Fragen wurden die Änderungen erklärt. Die neue Satzung mit der Kennzeichnung der Änderungen wurden mit der Einladung an jeden zugesandt.

Abstimmungsergebnis: 31 stimmten der Änderung zu, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimmen

10. Anträge von Mitgliedern

Es gab keine Anträge von Mitgliedern.

11. Verschiedenes

Hann-Jörg Limbach stellte den Antrag den Mindestbetrag für den Georgsring e. V. festzulegen.

Der Mindestbeitrag beträgt 15,00 €

Abstimmungsergebnis: 32 stimmten mit Ja, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

Martin Fröhlich beendet die Jahreshauptversammlung um 21:40 Uhr

Rheinbach, 3.Juni 2019

gez. Martin Fröhlich, 1.Vorsitzender, Dieter Bauerfeind, Schriftführer